

Stellenausschreibung

In der Bundesakademie für Kirche und Diakonie gGmbH (bakd) ist ab sofort eine zunächst auf zwei Jahre befristete

Projektstelle „Inklusives, demokratisches Gemeinwesen“

zu besetzen.

Die bakd als Projektträgerin

- hat den Auftrag, Mitarbeiter*innen kirchlicher und diakonischer Einrichtungen in sozialen, pflegerischen, beratenden und bildungsorientierten sowie in gemeinwesen-, organisations- und personalbezogenen Arbeitsfeldern fort- und weiterzubilden,
- stellt Mitarbeit*innen mit spezifischen Beauftragungen sowie Leitungsverantwortlichen unterschiedlicher Träger und Arbeitsbereiche Räume für den fachlichen Austausch, den Wissenstransfer und die Zusammenarbeit in professionellen Netzwerken zur Verfügung,
- bietet mit ihren Seminaren und Tagungen Möglichkeiten, professions- und trägerübergreifend zu lernen, zu arbeiten, neues auszuprobieren, sich gegenseitig kollegial zu beraten und zu vernetzen,
- orientiert mit ihren Angeboten vorrangig auf Querschnitts- und Fachthemen mit bundesweiter Bedeutung.

Ziele des Projekts

- Im Rahmen des Auftrags der bakd soll das Projekt „inklusive, demokratisches Gemeinwesen“ einen Beitrag zur Entwicklung und Stärkung inter- bzw. transkultureller Kompetenzen aus evangelischer Perspektive leisten.
- Es geht hierbei um die Frage wie sich inter- bzw. transkulturelle Kompetenzen so entwickeln und ausprägen lassen, dass Mitarbeiter*innen, Multiplikator*innen und Führungskräfte in Praxisfeldern wie Kindertageseinrichtungen, Schulen, Kinder- und Jugendhilfe, Jugend- und Jugendsozialarbeit, Behindertenhilfe, Altenhilfe und Gesundheitswesen mit den Herausforderungen einer gemeinsamen Einwanderungsgesellschaft wirksam umgehen und Chancen, die sich für das Zusammenleben ergeben nutzen können. Eine besondere Akzentuierung liegt hierbei auf der Herausbildung entsprechender Haltungen, einer angemessenen Kommunikation, auf Rollenklärungen und der Vermittlung von Methoden und Techniken.
- Das Projekt soll zudem einen Beitrag zur bundesweiten Vernetzung von Fort- und Weiterbildungsaktivitäten zu Integrationsfragen in Kirche und Diakonie leisten.

Aufgaben

- Entwicklung kirchlich/diakonischer Leitlinien für ein inklusives, demokratisches Gemeinwesen, gemeinsam mit Akteuren der Gemeinwesenarbeit und Vertreter*innen kirchlicher und diakonischer Verbände,

- Beschreibung eines inter- und transkulturellen Kompetenzprofils für hauptamtliche Mitarbeiter*innen und Leitungsverantwortliche,
- Initiierung fachlicher Diskurse und Tagungen,
- Entwicklung eines modularen Curriculums für Multiplikator*innen auf Basis eines inter- und transkulturellen Grundmodells, das die digitale Perspektive einbezieht. Verknüpfung mit weiteren Handlungsfeldern (z. B. Streetwork, Gemeinwesenarbeit, Wohnungslosenhilfe) und mit beispielgebenden Projekten,
- Entwicklung und Verankerung eines Moduls „inter- und transkulturelle Kompetenz“ in allen Programmbereichen der bakd,
- Bündelung bestehender Fort- und Weiterbildungsaktivitäten im Bereich inter-/transkultureller Gemeinwesenarbeit („Kirche findet statt“, „Zusammenhalt durch Teilhabe“ etc.)
- Handlungsforschung zur Wirksamkeit der Fort-/Weiterbildungsangeboten,
- Unterstützung von Leitungspersonen und hauptberuflich sowie ehrenamtlich Mitarbeitenden durch die Bereitstellung konzeptioneller und fachlicher Expertisen im Bereich Integration,
- Mitwirkung bei der Einwerbung weiterer Fördermittel.

Anforderungen

Wir suchen eine Persönlichkeit, die

- über einen Hochschulabschluss im Bereich Sozial-, Geistes-, Politikwissenschaften oder Sozialpädagogik verfügt,
- Fachwissen und eigene Praxiserfahrungen aus der interkulturellen und auf das Gemeinwesen bezogenen Arbeit mitbringt,
- über systemisches Verständnis und Kenntnisse im Projektmanagement verfügt,
- interdisziplinär arbeiten und Entwicklungsprozesse steuern kann,
- Freude an Netzwerkarbeit hat.

Die Identifikation mit dem kirchlichen/diakonischen Auftrag setzen wir voraus. Die Mitgliedschaft in einer evangelischen oder der ACK angehörenden Kirche ist erwünscht. Bitte geben Sie Ihre Religions- und Konfessionszugehörigkeit in der Bewerbung an.

Rahmen

- Die Projektstelle kann abhängig vom Projektverlauf zeitlich verlängert werden.
- Stellenteilung ist möglich.
- Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TVÖD, Entgeltgruppe 13, nach der Dienstvertragsordnung der Evangelischen Kirche in Deutschland (DVO.EKD).
- Arbeitsort ist Berlin.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen ungeachtet ihrer Herkunft oder Hautfarbe, des Geschlechts, einer Behinderung, des Alters oder ihrer sexuellen Identität. Bewerbungen von Personen mit eigener oder familiärer Migrations- oder Fluchterfahrung sind willkommen.

Nachfragen richten Sie bitte an:

Frank Dölker (Studienleiter): Tel. 0173-5105498

Dr. Klaus Ziller (Geschäftsführer der BAKD): Tel. 0172-7392849

Interessierte Bewerberinnen und Bewerber richten ihre schriftliche Bewerbung bitte bis zum 31.07.2017 Email an **bewerbungen@ba-kd.de** in **einer** Datei im pdf-Format.